



# GEGENSÄTZE

Kunstaussstellung

STAATSMINISTERIUM  
DER JUSTIZ  
UND FÜR EUROPA



Freistaat  
**SACHSEN**







Dr. Jürgen Martens  
Staatsminister der  
Justiz und für Europa

Sehr geehrte Damen und Herren,

„In Vielfalt geeint“ ist seit dem Jahr 2000 das Motto der Europäischen Union. Es bringt die europäische Idee auf den Punkt. Über die vielen verschiedenen Kulturen, Traditionen und Sprachen hinweg haben sich die Völker Europas zusammengeschlossen, um sich gemeinsam für Frieden und Wohlstand einzusetzen. Für dieses einmalige Versöhnungsprojekt erhielt die Europäische Union den Friedensnobelpreis 2012. Dies ist Auszeichnung und Ansporn zugleich. Gerade in Zeiten der Finanz- und Wirtschaftskrise, in der sich vereinzelt wieder Ressentiments zwischen den europäischen Nachbarn auftaten, gilt es umso mehr, unsere Freundschaften zu vertiefen.

Besonders im diesjährigen Europäischen Jahr der Bürgerinnen und Bürger sind die Bürger aufgefordert, sich mehr in die europäische Diskussion einzubringen. Die Kunst ist eine wunderbare Brücke für diesen Dialog der

verschiedenen Sichtweisen. Im Geiste der europäischen Vielfalt steht auch das Ausstellungsthema »Gegensätze«.

Anliegen ist nicht das Sichtbarmachen von Unterschieden, sondern, den Wert der kulturellen europäischen Mannigfaltigkeit an sich erlebbar zu machen.

Mein besonderer Dank gilt daher den 14 Künstlern aus Deutschland, Frankreich, Italien, Kroatien und Polen, die uns mit ihren Werken Europa erleben lassen, den Kuratoren Justus Jäger und Dr. Elmar Zorn sowie dem Verein FDDK – Förderer Dresdner Kunst, kultureller Bildung und ihrer Orte e. V. für die tatkräftige Unterstützung bei der Ausstellungsorganisation.



Ihr Dr. Jürgen Martens  
Staatsminister der Justiz und für Europa



Dr. Elmar Zorn  
Sprecher der  
Curatorial Partners

## Sehr geehrte Freunde der Kunst,

die Selbstverständlichkeit, mit der sich Dresdens Brühlsche Terrasse als „Balkon Europas“ in Relation zur Musterung Europas etablieren konnte, ist lange vergangen. Heute wird in der Folge der Globalisierung um das Vermächtnis dieses geistigen Europas gerungen, dessen sichtbare Qualitäten durch die Imitation der Imitationen derart ausgedünnt sind, dass der Rest – pures Talmi – als „Old Europe“ verächtlich gemacht werden konnte. Es genügt daher nicht, mit Hans Magnus Enzensberger „Ach Europa!“ zu seufzen, wie sein Reisebericht durch Europas Randstaaten 1987 betitelt war, oder beziehungsvolle mythologische Bilder von einer Kuh mit Sternen im Bauch zu zelebrieren, wie in der Ausstellung „Europa“ von Anselm Kiefer in der Potsdamer Villa Schöningen 2010 vorgeführt. Statt letzten müssen jetzt erste Bilder über Europa präsentiert werden, auf dafür neugeschaffenen Foren.

Dass es unter den Künstlern und Wissenschaftlern Europas durchaus Kraft und Engagement für Visionen zu unserem Kontinent gibt, zeigt auf eindrucksvolle Weise die Erstausgabe dieser Ausstellungsplattform im Sächsischen Staatsministerium der Justiz und für Europa. Wir werden Zeugen, wie ein frischer Wind in den Manifestationen handwerklich so kompetenter wie unverbrauchter Künstler weht. Sie zeigen sich unbeeindruckt von den Kapriolen eines fast flächendeckend ökonomisch gesteuerten Kunstbetriebs. Es sind Künstler, welche die Vielfalt europäischer Überlieferungen drängend im Blut spüren: Künstler wie – um Beispiele der Teilnehmer dieser Ausstellung aufzurufen – die Malerin Joanna Gleich, die sich als Polin in Wien gegen die dortige Kunstwelt durchsetzen musste, wie die deutsch-israelische Malerin und

Bildhauerin Ilana Lewitan, die sich, aus dem New Yorker Architekturbüro Richard Meier kommend, in München nicht einschüchtern ließ von den Ritualen der „Adabeis“ der Szene und ihre Themen nach ihrem eigenen Gusto gestaltete, sowie der in Dresden geborene und in der St. Petersburger Kunstakademie meisterlich ausgebildete und diplomierte Maler und Zeichner Justus Jager, der nach seiner Rückkehr nach Deutschland aus dem Kopfschütteln über den hiesigen oberflächlichen Kunstbetrieb nicht herauskam – dann aber das Richtige tat und zusammen mit Förderern wie René Schulz vom FDDK e.V. selber ein Beziehungsgeflecht unter Künstlern und Kunstvermittlern zum Leben erweckte. Nicht ohne Grund habe ich als Sprecher der Curatorial Partners den Künstler Justus Jager daher eingeladen, für dieses Ausstellungsprojekt die Rolle eines Kurators zu übernehmen und gemeinsam mit ihm die Künstlerauswahl zu treffen.

Als einer, der Jahrzehnte lang in vielen Städten und verschiedensten Funktionen – vom Kulturverwalter zum Kunstprofessor – tätig war, wünsche ich der Initiative und Ausstellung „Gegensätze“, dass sie ihren frischen Zugriff erhalten und ausbauen möge und gratuliere dem zu Recht befassten Sächsischen Staatsminister für Europa in Sachsen zur gelungenen Realisierung, in der Hoffnung, dass er stellvertretend für die Sachsen auch in Zukunft solche nützlichen und für den europäischen Gedanken dringend notwendigen Abenteuer wie dieses zu fördern vermag.



Dr. Elmar Zorn  
Sprecher der Curatorial Partners



Seite

04	Grußwort Dr. Jürgen Martens
06	Grußwort Dr. Elmar Zorn
09	Inhalt
10	Beate Bilkenroth
12	Joanna Gleich
14	Phillpp Gloger
16	Candace Goodrich
18	Fabian Heublein
20	Justus Jager
22	Anita Kontrec
24	Ilana Lewitan
26	Johannes Makolies
28	Ljiljana Mihaljevicz
30	Igor Ruf
32	Paulina Semkowicz
34	Joscha Steffens
36	Josip Zanki
38	Werkeverzeichnis

## BEATE BILKENROTH

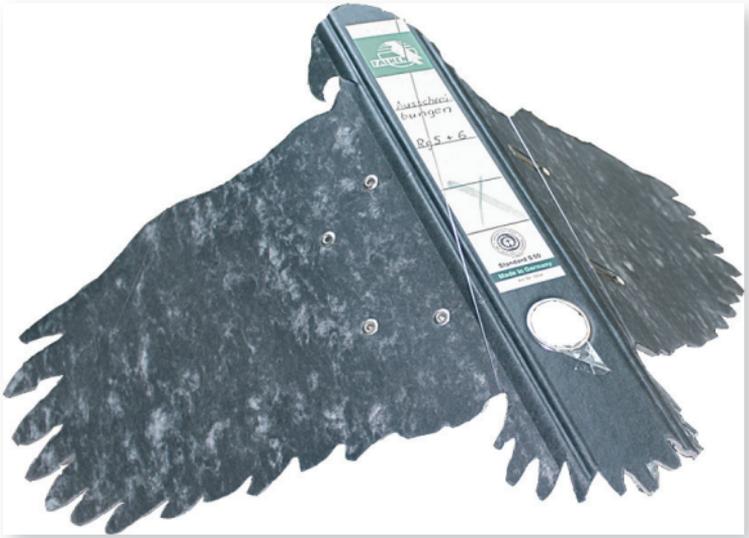
- deutsche Malerin und Bildhauerin
- geb.: 1972 in Dresden
- lebt und arbeitet in Dresden

### AUSBILDUNG

- |         |   |
|---------|---|
| 1989–94 | Abendstudium HfBK Dresden   |
| 1996–03 | Studium an der HBK Braunschweig bei Thomas Huber<br>Norbert Schwontkowski und Walter Dahn |
| 2003    | Diplomabschluss mit Auszeichnung bei Walter Dahne   |

### AUSSTELLUNGEN

- |      |  |
|------|--|
| 2011 | Aufgetaucht, Mediacity Leipzig                           |
| 2010 | WBS 70, BÖRGERS Kanzlei                                  |
| 2010 | Aufgetaucht, Ruffini München                             |
| 2009 | Mal mit Tusche, Galerie Treibhaus Dresden                |
| 2008 | AUS-blick, Kunstverein Meißen                            |
| 2008 | WBS 70, Ärzteversorgung Dresden                          |
| 2002 | when water turns to silent poetry, Dannis Braunschweig   |
| 2011 | everybody loves you, Medienhaus Pentacon DD              |
| 2011 | Bertrand Delacroix Gallery, New York                     |
| 2009 | Darmstädter Sezession, Mathildenhöhe Darmstadt           |
| 2009 | Stadträume, Villa Eschebach, Volksbank-Raiffeisenbank eG |
| 2009 | Broken Vision, Kunstverein Mannheim                      |
| 2009 | Wohnen, Galerie 2. Stock Rathaus, Dresden                |
| 2008 | Freistil, Extraraum bei Bildschöne Bücher, Berlin        |
| 2008 | Wasser, MK 21 Galerie Hamburg-Bergedorf                  |
| 2007 | Zwei Positionen, Citymakler Dresden, Dresden             |
| 2007 | Sichtwechsel, Drewag Dresden                             |
| 2006 | Jahresgaben, Kunstverein Braunschweig                    |
| 2006 | Weihnachtausstellung, Neumühle, Vaitingen-Enzweihingen   |
| 2005 | Große Sächsische Kunstausstellung, Leipzig               |



„Kreisende Mühlen“, Installation, 2013

## JOANNA GLEICH

- polnische Malerin
- geb.: 1959 in Kluczbork
- lebt und arbeitet in Wien und Polen

### AUSBILDUNG

- 1979 Lyzeum der Bildenden Künste, Opole
- 1979–83 Philologiestudium, Wien
- 1985–90 Malerei, Akademie der bild. Künste Wien  
Prof. Wolfgang Hollegga, Diplom mit Auszeichnung
- 1985 Salzb. Sommerakademie Malerei, Prof. Josef Mikl
- 1986 Salzb. Sommerakademie Glas, Prof. Georg Meistermann
- 1994 Studienaufenthalt, N.Y.
- 2001–11 Leitung Klasse Malerei, Sommerakademie Linz
- 2007–08 Dozentin bei der Akademie Stift Geras, NÖ
- 2009–11 Kursleiterin Malerei, Malakademie Schloss Goldegg, Salzburg

### AUSSTELLUNGEN

- 2012 Galerie EXNER Wien, „Kleinere Formate“
- 2012 Kunstverein, Mistelbach, NÖ,
- 2012 Galerie Elfi Bohrer, Bonstetten, Schweiz
- 2012 Galerie Leonhard, Graz
- 2011 Galerie EXNER Wien
- 2011 Katalog "Babylons Schatten", Pasinger Fabrik, M
- 2010 Galerie Leonhard, Graz
- 2010 Galerie EXNER, Wien
- 2009 Galerie EXNER, Wien
- 2009 International Galleries of Jan Siuta, Kraków
- 2008 Galerie Leonhard, Graz
- 2008 Agitas Wien
- 2007 Galerie EXNER, Wien
- 2007 Karmeliterkirche, Wiener Neustadt
- 2005 Galerie LEONHARD, Graz
- 2006 SVA-Galerie, Wien
- 2004 Galerie „Solvay“, Krakau, Katalog
- 2003 Schloss Hartberg, Hartberg Stmk
- 2003 National Bibliothek, Wien



„Nach Tiepolo 18“, Öl auf Leinwand, 200 x 130 cm  
(Alle Werke finden Sie im Werkeverzeichnis ab Seite 38)

## PHILIPP GLOGER

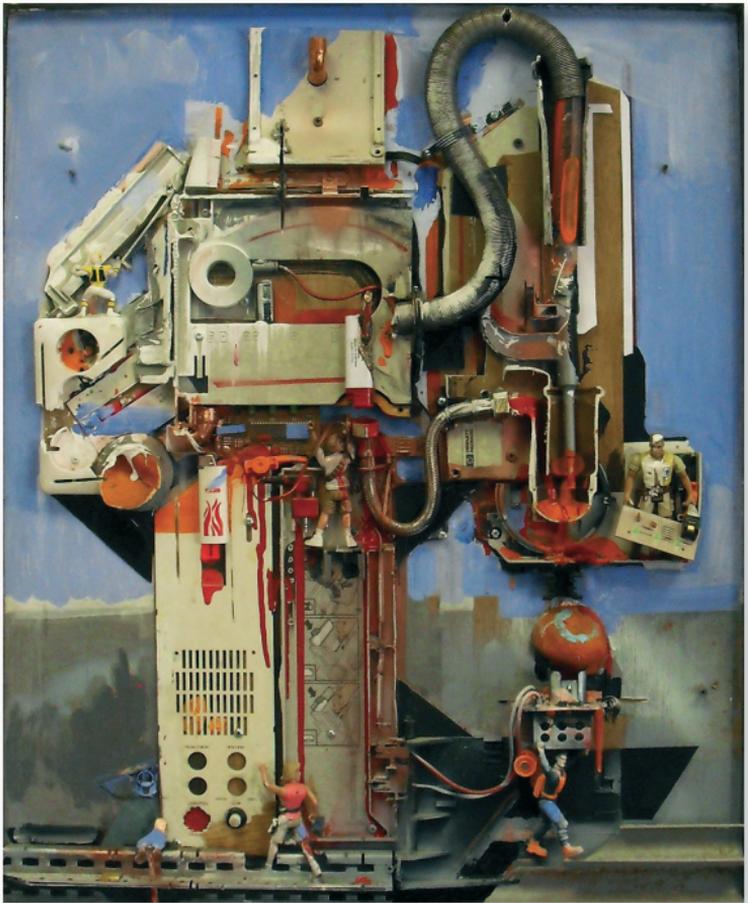
- deutscher Maler und Bildhauer
- geb.: 1983 in Dresden
- lebt und arbeitet in Dresden

### AUSBILDUNG

- 2003 Beginn Malerei- und Grafikstudium, HfBK Dresden  
u.a. bei Prof. S. Klotz, Prof. E. Hopfe
- 2007/08 mehrmonatiger Aufenthalt in Australien und Asien
- 2008 2008, Hauptstudium bei Prof. Ralf Kerbach
- 2010 Diplom an der HfBK Dresden
- 2012 Abschluss Meisterschülerstudium an der HfBK Dresden

### AUSSTELLUNGEN

- 2013 Künstlermesse Dresden
- 2012 Phänomen Wohlstand, riesa efau Dresden, Motorenhalle
- 2012 Kopfüber, Meisterschülersausstellung der HfBK DD
- 2011 FSK 16, 16 + 1 Dresdner Künstler vom DREWAG – Gelände, Lößnitzstraße 14 , Dresden
- 2011 Unübersichten, Philipp Gloger: Malerei und Zeichnung, Königsbrücker Str. 28 – 30
- 2011 Sieben Tage im Juni, 7 Positionen aus Leipzig und Dresden, Galerie Fischladen Dresden
- 2010 spachteln, schmieren, schrauben – Farbe, Farbe!, Malerei in der Manufaktur, Gemeinschaftsausstellung mit Michael Freudenberg, Melkus Sportwagenbau Dresden – Weißig
- 2010 match:point Medienkulturhaus Pentacon, Dresden, Gemeinschaftsausstellung mit Viktoria Graf
- 2010 Begegnungen – 15 Absolventen aus Halle, Leipzig und Dresden, Galerie & Kunsthandel Christoff Horschik, Dresden
- 2010 Diplomausstellung an der HfBK Dresden
- 2010 Freitag der 13. Galerie Adam Ziege, Dresden
- 2010 3DD Galerie 7a, Erfurt
- 2009 3 Bilder Alte Feuerwache Loschwitz, Dresden
- 2007 Qiao – Brücke Academy of Fine Arts, Guángzhōu, China
- 2006 Bildwelten Kunstwandelhalle Bad Elster



„Orangenwerk“, Assamlage, 81 x 67 cm

(Alle Werke finden Sie im Werkeverzeichnis ab Seite 38)

## CANDACE GOODRICH

- amerikanisch-italienische Malerin und Bildhauerin
- geb.: 1977 in Tacoma, Washington State
- lebt und arbeitet in Leipzig

### AUSBILDUNG

2007	New York Academy of Art Masters of Fine Arts, New York
2003-04	Michael Grimaldi Studio
1997-07	Steven Assael Studio 1997 - 2007 New York, NY
2001	School of Visual Arts, Bachelor of Fine Arts New York
2000	Lorenzo de Medici, Frühjahrssemester Florenz, Italien

### AUSSTELLUNGEN

2013	Single Fare 3, RH Gallery, New York
2013	Kraine Gallery, Ladies, New York
2013	Museum Lytke, Leipzig
2013	Spinnerei, artist in residence, Leipzig
2012	Akademie Schloss Solitude, Stuttgart
2012	Spinnerei, Leipzig
2012	Salon de Beaute May, Leipzig
2012	St. Donat, Zadar, Kroatien
2011	Spinnerei, Vernissage, Leipzig
2011	KGB Kraine Gallery Bar, New York
2011	Spinnerei, Leipzig
2011	KGB Kraine Gallery Bar, New York
2011	SW1 Gallery, London
2011	Pop ut Gallery, New York
2010	Sho Gallery, New York
2010	Lo Studio Dei Nipoti, Washington
2010	Toronto Ontario Street, New York
2009	Public Ad Campaign Projekt, New York
2009	Summer Exhibition, Academy of Art, New York
2009	Windham Fine Arts, New York



„Sangura Meri“, Schellack basierende Tinte / Öl auf Leinwand / Installation,  
150 x 270 cm

(Alle Werke finden Sie im Werkeverzeichnis ab Seite 38)

## FABIAN HEUBLEIN

- deutscher Künstler
- geb.: 1986 in Leipzig
- lebt und arbeitet in Leipzig

### AUSBILDUNG

- |           |   |
|-----------|---|
| 2005      | F.-A.-Brockhaus – Gymnasium Leipzig (Abschluss: Abitur)                               |
| 2005–06   | Praktikum in Theaterpädagogik bei Stella Konstantinou am Schauspielhaus Leipzig       |
| 2006–08   | Studium an der Fernuniversität Haagen   |
| 2006–07   | Abendakademie Hochschule für Grafik und Buchkunst, Fotografie (Kurs: Benjamin Rinner) |
| 2006–08   | Praktikum und Arbeit (Theaterfotografie) bei Rolf Arnold im Schauspielhaus Leipzig    |
| seit 2008 | Studium an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig                            |
| 2008/09   | Assistenzarbeiten für Erasmus Schröter  |
| seit 2010 | Vordiplom   |
| 2011      | Fachklasse für Fotografie Prof. Tina Bara   |

### AUSSTELLUNGEN

- |           |                    |
|-----------|--------------------|
| 2006      | Sommer             |
| 2006/07   | Bewegung           |
| 2007      | Bahnsteig          |
| 2007/08   | Verkäufer          |
| 2007/08   | Porträt Lutz G.    |
| 2008–10   | Warten             |
| 2008–10   | Porträt Alexander  |
| 2009/10   | Taxifahrer         |
| 2010/11   | Ausblick           |
| seit 2011 | Porträt Domenic S. |
| seit 2012 | Kuscheltiere       |



„KT 2012-1“, C-Print, 160 x 120 cm

(Alle Werke finden Sie im Werkeverzeichnis ab Seite 38)

## JUSTUS JAGER

- deutscher Maler
- geb.: 1982 in Dresden
- lebt und arbeitet in Leipzig

### AUSBILDUNG

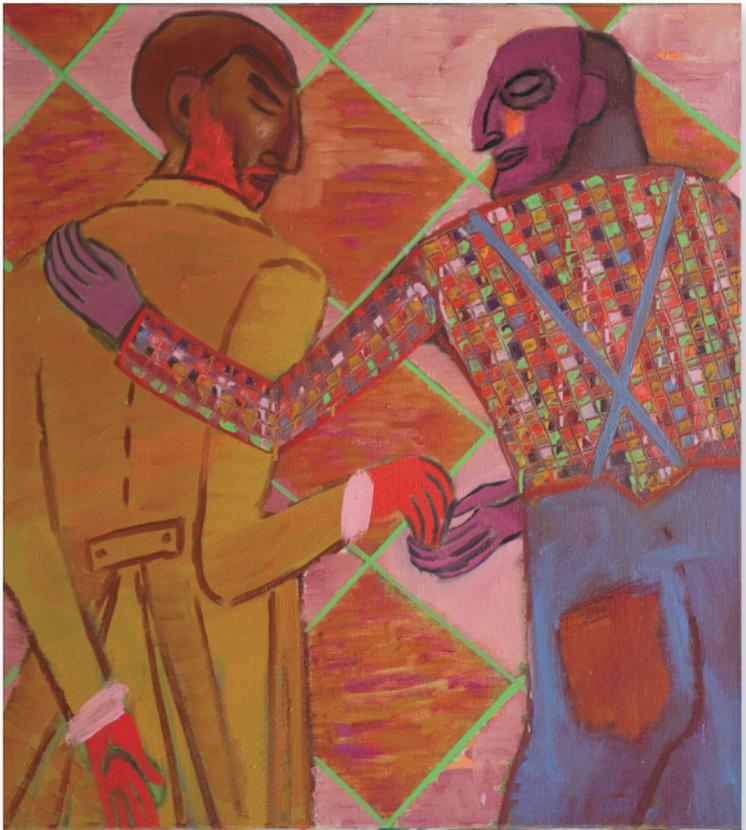
- 2011–12 Gaststudent Fachklasse Malerei und Grafik, Prof. Annette Schröter, Hochschule für Grafik u. Buchkunst Leipzig
- 2011 Diplom
- 2003–11 Fachklasse Monumentale Malerei, Prof. Andrej Andrejewitsch Mýlnikow, Prof. Alexander Kirovich Bystrov, Staatliche Akademische Hochschule für Malerei, Skulptur und Architektur »I. E. Repin« St.Petersburg

### LEHRTÄTIGKEIT

- 2012 Pflichtkurs für Anatomie 1. Studienjahr, Hochschule für Grafik u. Buchkunst Leipzig
- seit 2011 Kunstprojekt, Interkulturelle pädagog. Gesellschaft MITRA e.V.
- 02/2012 Kunstprojekt, Hochschule für Grafik u. Buchkunst Leipzig

### AUSSTELLUNGEN

- 2012 Gruppenausstellung »Zirkus der 5 Clowns«, Kvadrat Gallery, St. Petersburg, Russland
- 2012 Einzelausstellung im Rahmen des Programmes
- 2012 »MARIBOR 2012 European Capital of Culture« »Zwischen Untergang und Aufbruch«, KulturniCenter, Ravne na Koroskom, Slovenien
- 2011 Gruppenausstellung »Interkulturell ganz offiziell«, Neues Rathaus, Leipzig
- 2011 Gruppenausstellung »Crib«, »Erarta«, The Museum and Galleries of Contemporary Art St. Petersburg
- 2011 2011 Gruppenausstellung »After the summer« The St. Petersburg creative union of artist, Sankt Petersburg
- 2010 2010 Gruppenausstellung »I love Picasso«, »Erarta« The Museum and Galleries of Contemporary Art St. Petersburg



„Blindes Geschäft“, Öl auf Leinwand, 90 x 80 cm  
(Alle Werke finden Sie im Werkeverzeichnis ab Seite 38)

## ANITA KONTREC

- kroatische Künstlerin
- geb.: 1954 in Zagreb
- lebt und arbeitet in Köln

### AUSBILDUNG

- 1972–78 Studium der Anthropologie, Anglistik und Literaturwissenschaft, Phil. Fakultät in Zagreb  
Studium der Bildhauerei an der Kunstakademie, Zagreb

### AUSSTELLUNGEN

- 2007 "More", Sveti Nikola, Malinska – Insel Krk  
2007 „LISTE", Kunstmesse Köln, Alexa.Jansen.Galerie  
2007 Roland Berger – Strategy Consultants, Zagreb  
2006 „RECALL ATLANTIS ", Galerie Karas, Zagreb  
2006 art.fair 06, Alexa.Jansen.Galerie, Köln  
2005 „flora(l) \_ neu ", Alexa.Jansen.Galerie, Köln  
2005 art.fair 05, art frankfurt 2005, Alexa.Jansen.Galerie, Köln  
2004 Bildobjekte/Skulpturen, Alexa.Jansen.Galerie, DRAUSSEN, Köln  
2004 „Querblick", Stadtmuseum Köln  
2004 Galerie Art Felchlin, Zürich – Skulpturenpark  
2002 Skulpturen, Alexa.Jansen.Galerie, Köln, 2003, Schloß Lerbach  
2001 "Wasser-Symposium", Luzern, Schweiz  
1998 "DAS MEER ", DW, Köln,  
1996 Projekt „DEA SYRIA", Frauenmuseum, Bonn  
1993 RECALL BYBLOS, Zagreb, Köln, Aachen, RECALL BYBLOS II  
1991 „Kunst, Europa", Siegen  
1992 IV. Triennale Bildhauerei, Zagreb „ERDE, KRIEG, ASCHE", Köln  
1990 „ERDE-TON" , Eurozentrum, Köln  
1989 „FESTUNGEN", Galerie PM/Erweiterte Medien  
1989 „LANDSCHAFTEN" , Galerie Zagreb, Zagreb  
1988 „ZEITRAUM", Galerie am Baseler Tor, Karlsruhe  
1988 III. Triennale der kroatischen Bildhauerei, Gliptoteka, Zagreb



„Z kao Zivot“, Installation, Fließ, Harz, Pigmente  
(Alle Werke finden Sie im Werkeverzeichnis ab Seite 38)

## ILANA LEWITAN

- deutsch-israelische Malerin und Bildhauerin
- geb.: 1961 München
- lebt und arbeitet in München

### AUSBILDUNG

- 1980–88 Studium der Innenarchitektur und Architektur, München  
1995–99 Studium der Malerei bei Prof. Hans Dauer, Capri  
2008 Sommerakademie Salzburg, Zhou Brothers  
2002–12 Studium der Malerei bei Prof. Markus Lüpertz, Kunstakademie Bad Reichenhall

### AUSSTELLUNGEN

- 2012 Gasteig, München  
2012 Salon für Kultur und Kommunikation, München  
2012 Galerie Lehmweg 33, Hamburg  
2012 Gallery Haleh, Berg  
2011 For Art Gallery, M50 Art Community, Shanghai  
2010 Ephrat Gallery, Tel Aviv, „Hidden Agenda“  
2007 Kunsthalle Altdorf, „Spuren aus der Zukunft“, Burda Media  
2003 Galerie Maendl-Lawrance, München, „Doppelleben“  
2003 Art Bar Hiscox, München, „Art und Ambience“  
2002 Arte Galerie N, München, „Metamorphosen“  
2012 Salon für Kultur und Kommunikation, Kunst & Mode München  
2011 Art 25, Ateliers Botanikum, München, „25 Jahre Botanikum“  
2011 Galerie Noah, Augsburg, „Perspektiven“  
2009 whiteBOX, München, „Childhood Memories“  
2009 PrimaKlima-Kunst, München, „Offene Ateliertage“  
2009 Galerie Artneuland, Berlin, „Art of Emergency“  
2009 Residenzpost, München, „Ouo Vadis“  
2008 Sommerakademie Salzburg, Zhou Brothers,  
2008 Kulturhaus, Pelkovenschlössl, München, „Sommerarbeiten“  
2007 Galerie Art 21, München, „Jüdische Welt“  
2007 Museum Kasachstan, Art Forum Kulanshi, Astana  
2007 PrimaKlima-Kunst, München, „Offene Ateliertage“  
2006 Pasinger Fabrik, München, „Zeitsequenzen“



Serie „Insight Cubes“, Fotografie auf Plexiglas / Objekte

20 x 20 x 20 cm

(Alle Werke finden Sie im Werkeverzeichnis ab Seite 38)

## JOHANNES MAKOLIES

- deutscher Bildhauer
- geb.: 1979 in Dresden
- lebt und arbeitet in Dresden

### AUSBILDUNG

2004 Studium an der Hochschule für Bildende Künste Dresden

### AUSSTELLUNGEN

- 2010 old game – new spirit, Hoy 36, Dresden
- 2010 Start Point, Gask, Kutna Hora (CZ)
- 2010 Alterieren, Galerie Gebr. Lehmann, Dresden
- 2009 This Is Not The Striezelmarkt, Gebr. Lehmann, Dresden
- 2009 Prague Bienale4, Karlin Hall, Prag
- 2009 Haut, Galerie Brühlische Terrasse, Dresden
- 2009 RockefellerArtCenter, Dresden
- 2009 Makolies–Sutter–Schramm, Senatssaal HfBK, Dresden
- 2008 Ostrale, Dresden
- 2008 B Seite, Galerie Gebr. Lehmann, Berlin
- 2008 blue skies, Galerie Gebr. Lehmann, Dresden
- 2008 Max Hans Daniel, Berlin
- 2008 geh 8, Dresden
- 2007 Ostrale, Dresden
- 2007 Dresdens Junge Dinger, Kunsthaus Viernheim
- 2007 Pantyneinhound, Galerie Gebr. Lehmann, Dresden



„16 Ohne Titel“, Gips / Holz, 110 x 50 x 120 cm  
(Alle Werke finden Sie im Werkeverzeichnis ab Seite 38)

## LJILJANA MIHALJEVIC

- kroatische Künstlerin
- geb.: 1969 in Lupanja, Kroatien
- lebt und arbeitet u.a. in Zagreb und Florence

### AUSBILDUNG

Universität der Schönen Künste, Florenz, Italien  
Mitglied der „Croatian Association of Professional Artists“

### AUSSTELLUNGEN

- 2013 One-sided Story, Leipzig
- 2012 Croatie „la voici“, Festival Kroatiens in Frankreich
- 2012 Gallery Kortil, Rijeka, Croatia
- 2011 Cite' des Arts, Paris
- 2011 Josip Racic Preis: Beste Ausstellung, Zagreb
- 2010 Huntenkunst, International Fair of Contemporary Art in Holland
- 2008 St. Donat Church Gallery, Zadar, Croatia
- 2008 Barrel Gallery HDLU, Zagreb, Croatia
- 2007 Gallery MC, New York, USA
- 2005 Gallery Prica, Samobor, Croatia
- 2004 Gallery of Fine Art, Osijek, Croatia
- 2004 Inchiostro, Galleria Accademia, Florence, Italy
- 2007 Gallery Sv. Krsevan, Šibenik, Croatia
- 2007 Giardino del Borgo, Florence, Italy
- 2006 Where are You?, Florenz, Rome, Milano, London, Prag
- 2005 Amore mio, Florence, Venice
- 2005 Again – Gallery SC, Zagreb, Croatia
- 2003 Appartement mit Ausblick, Florence and Milano  
Again, Zagreb and Pula
- 2002 recipient, Le citta' della gente competition, in collaboration with Meschac Gaba, Florence
- 2001 Gaetano Moresi Preis für den besten jungen Künstler, Ffinalist, Bari, Italy



„The Feast“, Performance / Installation, 180 x 500 x 120 cm  
(Alle Werke finden Sie im Werkeverzeichnis ab Seite 38)

## IGOR RUF

- kroatischer Künstler
- geb.: 1984 in Virovitica, Kroatien
- lebt und arbeitet in Kroatien

## AUSBILDUNG

- 2010 Akademie der Schönen Künste, Skulpturen, Zagreb  
Kroatien

## AUSSTELLUNGEN

- 2012 Virovitica, Stadtmuseum von Virovitica
- 2011 Klanjec, Antun Augustincic Gallery
- 2010 Zagreb, Gallery: Prizor prvi – rekonstrukcija
- 2010 Zagreb, SC Gallery: One of a Kind and Five Others
- 2009 SAD, Indiana University of Pennsylvania  
Miller Gallery: Trembling Spaces
- 2012 Zagreb, HDLU Zagreb: 31. salon mladih
- 2012 Pula, 3rd Intern. Manifestation of Visual Arts: Tu smo 3
- 2012 Zagreb, Gliptoteka HAZU, XI. trijenale hrvatskog kiparstva
- 2011 Zagreb, Lauba Gallery, Finalists 2011
- 2011 Czech Republic, Brno, Wanieck Gallery  
Startpoint: Prize for Emerging Artist 2011
- 2011 Zagreb, Modulor Gallery: Trešnjevka Salon
- 2011 Zagreb, Lauba Gallery: Non permanent exhibition  
of Filip Trade Collection
- 2011 Zagreb, Museum of Contemporary Art in Zagreb (MSU):  
ESSL Art Award CEE 2011
- 2011 Bulgaria, Sofia, National Gallery for Foreign Art, Transform



„Vorschlag für ein Mahnmal gegen Antisemitismus und  
Rassismus in Österreich / Umwandlung der Karl Lueger-Statue“, Video /  
Installation

## PAULINA SEMKOWICZ

- polnische Malerin und Bildhauerin
- geb.: 1980 in Krakau
- lebt und arbeitet in Krakau

### AUSBILDUNG

- 2006 Akademie der Schönen Künste Krakau, Diplom
- 2005 Teilnehmer am Socrates / Erasmus Programm der Fakultät der Schönen Künste, Universität von Porto, Portugal

### AUSSTELLUNGEN

- 2011 Personal View, Galerie A Suivre, Bordeaux
- 2011 Inny Cellar Galeria, Krakau
- 2010 Night Rider, Galeria Fundacji Atelier, Warschau
- 2009 D. Project (with Aurore Aulong) Koloni, Dresden
- 2009 European Oksasenkatu Residency Oksasenkatu 11, Helsinki
- 2008 Diaries of Tamagotchi Generation II: Show of Young Artists Bochenska Gallery, Warschau
- 2007 Trafiona-Zatopiona (with Joanna Fluder) PGR ART Kolonia Artystow, Gdansk
- 2006 Debuty, (the best diplomas) Palac Sztuki, Krakau
- 2005 Available Art II Camelot Gallery, Krakau
- International workshops/festivals/residencies:
- 2008 Get Ost – art festival, Imprimerie Basel
- 2008 Art Block, European Postgraduate Residency, Hoyerswerda
- 2005 La Braderie de L'Art, Roubaix, FR
- 2005 Landscapes of Desire – 15th International Art Symposium, Castle Fertorakos
- 2004 Landscapes of Desire – 14th International Art Symposium, Fortress Boyen, Gizycko



„The only object“, Installation/ Video, 50 x 200 x 40 cm  
(Alle Werke finden Sie im Werkeverzeichnis ab Seite 38)

## JOSCHA STEFFENS

- deutscher Fotograf und Videokünstler
- geb.: 1981 in Dresden
- lebt und arbeitet in Leipzig und Köln

### AUSBILDUNG

- 2008–11 Hochschule für Grafik und Buchkunst, Leipzig  
2007–08 Staatliche Hochschule für Gestaltung, Karlsruhe  
2006 École Nationale Supérieure de la Photographie, Arles  
2003–06 Staatliche Hochschule für Gestaltung, Karlsruhe

### AUSSTELLUNGEN

- 2011 International Symposium on Electronic Art, Istanbul  
2011 HGB Diplomaausstellung, Spinnerei, Leipzig  
2011 Affinity, Kulter, Amsterdam, Niederlande  
2010 The Big Silver, Burgers Headspace, New York  
2010 Raumpatrouille K, Raumkalk, Köln  
2009 4x1, Gal. Heinz-Martin Weigand, Ettlingen/Karlsruhe  
2009 Tagomago, Galeria Fucars, Almagro, Spanien  
2008 Aufnahme in die Studienstiftung des dt. Volkes  
2008 How to look at Venice, Galleria Contemporaneo, Maestre-  
Venezia  
2008 European Media Art Festival, Osnabrück (K)  
2008 Masterclass, Rudolf Scharpf Galerie, Ludwig-Hack-Muse-  
um, Ludwigshafen  
2008 Epson Art Photo Award, Goethe-Institut, Rotterdam  
2008 ONUFRI, mit Kilian Ochs, National Art Gallery, Albanien  
2006 Mahler/6 Lieder 6 Videos, Alte PH, Heidelberg  
2006 Epson Art Photo Award, Biennale, Istanbul  
2006 Sniper, Telekolleg, Karlsruhe (E)  
2005 Epson Art Photo Award 2005 (K)  
2005 Wintersiedler, HfG Karlsruhe (K)  
2005 Die Kapsel, Halle\_02, Heidelberg (E)  
2004 7 Fotos, Galerie61, Bielefeld (E)



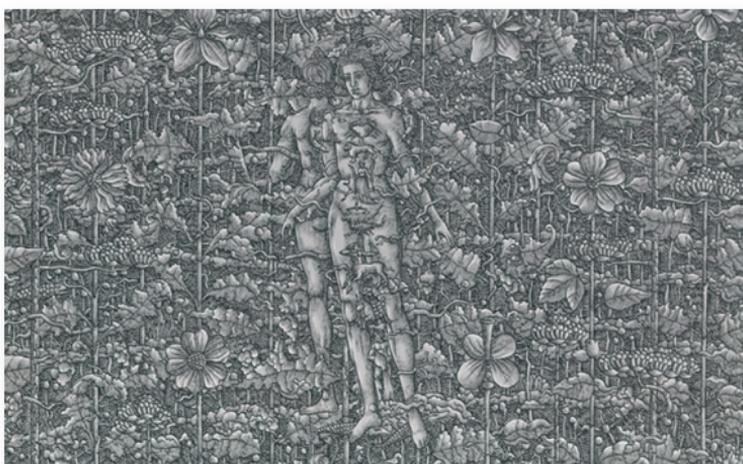
„OPFOR – WILDBOYZ Pt. III“, B / W Laserprint , 200 x 300 cm  
(Alle Werke finden Sie im Werkeverzeichnis ab Seite 38)

## JOSIP ZANKI

- kroatischer Künstler
- geb.: 14. März 1969 in Zadar
- lebt und arbeitet in Zagreb und Zadar

## AUSSTELLUNGEN

- 1995 Galleria d arte contemporanea, Torre Pellice
- 1998 Galerija Gradec , Zagreb
- 1998 Museum of eastern and western art, Odessa
- 1999 Galerija 36, Kiev
- 2000 Enciklopedija mrtvih, Galerija «Miroslav Kraljevic», Zagreb
- 2001 Manulera, Ludiialydis, Milano
- 2001 Mirila, Galeria Neon, Bologna, Studio Tomasseo, Trst
- 2002 Mirila, Muzej Mimara, Zagreb-Gradska, Zadar
- 2002 Institut Suzuki, Krakow
- 2003 Studio Tomasseo, Trst
- 2004 Galerie sur Cour, Paris
- 2004 Violin factory, London
- 2007 Chopor horda
- 2008 Galerija, Mostar
- 1991 Manulera, Ludiialydis, Milano
- 1993 Mutamenti/inganni, Scardavilla, Forli, Italija
- 2001 Calendar, Studio Tomasseo, Trst-Italija
- 2002 Superdownload, Mittelfest, Cividale-Italija
- 2002 Mobius centar for experimental art, Boston
- 2002 Visura aperta, Momjan
- 2003 Pilot 04, Muzej suvremene umjetnosti, Zagreb
- 2004 Erben-eroberen-Inovation Park, Graz
- 2004 Suvremeni, Aman, Kairo, Hong Kong, Ljubljana
- 2005 Standpunkte-Arten des Bewegens, St. Lambrecht
- 2006 Suvremena hrvatska umjetnost, Lighthouse gallery, Izrael
- 2007 Suvremena hrvatska umjetnost, Rabat, Maroko
- 2008 11 th Cairo biennale, Horizon one gallery, Cairo



„Mirlia“, Animation Video



Beate „Kreisende Mühlen“  
Bilkenroth Installation, 49 Objekte, 2013

---



Joanna „Nach Tiepolo 01“  
Gleich Öl auf Leinwand, 130 x 200 cm  
2007

---



„Nach Tiepolo 04“  
Öl auf Leinwand, 160 x 130 cm  
2007

---



„Nach Tiepolo 05“  
Öl auf Leinwand, 160 x 130 cm  
2007

---



„Nach Tiepolo 06“  
Öl auf Leinwand, 160 x 130 cm  
2007

---



„Nach Tiepolo 18“  
Öl auf Leinwand, 200 x 130 cm  
2008

---



„Ohne Titel 06“  
Öl auf Leinwand, 160 x 130 cm  
2010

---



„Ohne Titel 07“  
Öl auf Leinwand, 200 x 170 cm  
2011

---



„Ohne Titel 08“  
Öl auf Leinwand, 120 x 120 cm  
2011

---



„Ohne Titel 09“  
Öl auf Leinwand, 120 x 140 cm  
2009

---

„Ohne Titel 10“  
Öl auf Leinwand, 120 x 120 cm  
2011



„Giraffenhaus“ Philipp  
Assamblage, 132 x 87 cm Gloger  
2011



„Skigebiet“  
Assamblage, 132 x 87 cm  
2012



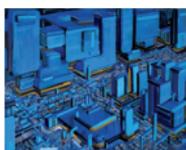
„Orangenwerk“  
Assamblage, 81 x 67 cm  
2012



„Hotel backpack“  
Mischtechnik, Collage auf Leinwand  
hinter Glas, 130 x 115 cm, 2010



„Blöcke“  
Acryl auf Leinwand, 120 x 150 cm  
2010



„Kaufhaus“  
Acryl auf Leinwand, 120 x 150 cm  
2010



„Sanguma Meri“ Candace  
Schellack basierende Tinte / Öl auf Goodrich  
Leinwand / Installation  
150 x 270 cm, 2013

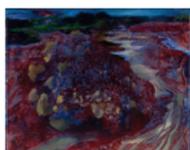


„Ohne Titel“  
Skulptur / Eisen  
ca. 25 x 30 x 40 cm



Serie: Untitled-Quarry Series  
„Ohne Titel 4“  
Öl und Tinte auf Leinwand  
30 x 24 cm, 2012





„Ohne Titel 2“  
Öl und Tinte auf Leinwand  
30 x 24 cm, 2012

---



„Ohne Titel 3“  
Öl und Tinte auf Leinwand  
30 x 24 cm, 2012

---



Serie: „tar pieces“  
6 Teile, Teer, 35 x 25 cm  
2013

---



Fabian Heublein Serie: Kuschteltiere  
„KT 2012-1“  
C-Print, 160 x 120 cm, 2012

---



Justus Jäger Serie: BlindenZirkus als ZwischenWelt  
„ohne Titel“  
Mischtechnik auf Papier, 29,7 x 21 cm  
2012, (00434)

---



„ohne Titel“  
Mischtechnik auf Papier, 29,7 x 21 cm  
2012, (00435)

---



„ohne Titel“  
Mischtechnik auf Papier, 29,7 x 21 cm  
2012, (00436)

---



„ohne Titel“  
Mischtechnik auf Papier, 29,7 x 21 cm  
2012, (00438)

---



„ohne Titel“  
Mischtechnik auf Papier, 29,7 x 21 cm  
2012, (00439)

---



„ohne Titel“  
Mischtechnik auf Papier, 29,7 x 21 cm  
2012, (00440)

---

„ohne Titel“  
Mischtechnik auf Papier, 29,7 x 21 cm  
2012, (00441)



„ohne Titel“  
Mischtechnik auf Papier, 29,7 x 42 cm  
2012, (00442)



„ohne Titel“  
Mischtechnik auf Papier, 21 x 29,7 cm  
2012, (00443)



„ohne Titel“  
Mischtechnik auf Papier, 29,7 x 21 cm  
2012, (00444)



Serie: Blindenportraits  
„ohne Titel“  
Öl auf Leinwand, 30 x 22 cm  
2012, (00370)



„ohne Titel“  
Öl auf Leinwand, 30 x 22 cm  
2012, (00371)



„ohne Titel“  
Öl auf Leinwand, 30 x 22 cm  
2012, (00372)



„ohne Titel“  
Öl auf Leinwand, 30 x 22 cm  
2012, (00380)



„ohne Titel“  
Öl auf Leinwand, 30 x 27 cm  
2012, (00381)



„ohne Titel“  
Öl auf Leinwand, 30 x 22 cm  
2012, (00382)





„ohne Titel“  
Öl auf Leinwand, 30 x 22 cm  
2012 (00383)



„ohne Titel“  
Öl auf Leinwand, 30 x 22 cm  
2012, (00384)



„ohne Titel“  
Öl auf Leinwand, 30 x 22 cm  
2012, (00385)



Serie: Blinder Kolonialzirkus  
„Der fliegende blinde Wanderzirkus“  
Öl auf Leinwand, 170 x 310 cm  
2012, (00379)



„Blinder verkleideter Kentaur“  
Öl auf Leinwand, 190 x 210 cm  
2013 (00446)



„Zirkus aus unseren Kolonien“  
Öl auf Leinwand, 190 x 160 cm  
2012-13, (00447)



„Blinder Zirkus im Kreis“  
Öl auf Leinwand, 190 x 150 cm  
2012-13, (00448)



„Blindes Geschäft“  
Öl auf Leinwand, 90 x 80 cm  
2013, (00449)



Anita Kontrec „Calligraphic Landscapes“  
Installation, Vlies / Acryl  
1000 x 150 cm, 2013



„Life in Shadow“  
14-teilige Installation, Holz / Schiefer,  
300 x 30 x 4 cm, 2013

„Ich lese die Bücher, die noch nicht  
geschrieben sind“

Installation, Ton / Papier und Acryl  
200 x 200 x 50 cm, 2006 / 2013



„Calligraphic Landscapes DVD“

Video Installation: Anita Kontrec  
Video / Kamera und Schnitt: Maeshelle  
West- Davies, 2013



„Z kao Zivot“

Installation, Fließ, Harz, Pigmente  
315 x 163 cm, 2013



Serie: „Insight Cubes“  
„Was es ist“

Fotografie auf Plexiglas und Objekte  
20 x 20 x 20 cm, 2011

Ilana  
Lewitan



„Aneinander Vorbei“

Fotografie auf Plexiglas und Objekte  
20 x 20 x 20 cm, 2011



„Das Vergehen“

Fotografie auf Plexiglas und Objekte  
20 x 20 x 20 cm, 2011



„Fuck“

Fotografie auf Plexiglas und Objekte  
20 x 20 x 20 cm, 2011



„Blaue Gedanken“

Fotografie auf Plexiglas und Objekte  
20 x 20 x 20 cm, 2011



„Sei nicht vermessen“

Fotografie auf Plexiglas und Objekte  
20 x 20 x 20 cm, 2011



„Der letzte Blick“

Fotografie auf Plexiglas und Objekte  
20 x 20 x 20 cm, 2011





„Reiselust“  
Fotografie auf Pexiglas und Objekte  
20 x 20 x 20 cm, 2011

---



„Gierige Lust“  
Fotografie auf Pexiglas und Objekte  
20 x 20 x 20 cm, 2011

---



„Sehnsucht nach Schutz“  
Fotografie auf Pexiglas und Objekte  
20 x 20 x 20 cm, 2011

---



„Als ich mich in der Traumwelt verlief“  
Mischtechnik auf Leinwand  
100 x 150 cm, 2012

---



Johannes Makolies „1 Ohne Titel“  
Stahl /Beton /Gips, 85 x 55 x 40 cm  
2013

---



„6 Ohne Titel“  
Beton / Holz, 100 x 40 x 25 cm  
2012

---



„8 Ohne Titel“  
Aluminium /Holz, 70 x 45 x 45 cm  
2012

---



„13 Ohne Titel“  
Beton /Styropor, 60 x 40 x 80 cm  
2010

---



„16 Ohne Titel“  
Gips /Holz, 110 x 50 x 120 cm  
2010

---



Ljiljana Mihaljevic „The Feast“  
Performance/ Installation  
180 x 500 x 120 cm, 2010

---

„Again“  
Video / Performance, 03:30 Min.  
2006



„Vorschlag für ein Mahnmal gegen Antisemitismus und Rassismus in Österreich/  
Umwandlung der Karl Lueger-Statue“  
Video / Installation, 2010

Igor Ruf



„The only object“  
Installation/ Video  
50 x 200 x 40 cm  
2012

Paulina  
Semkovicz  
/ Aurore  
Aulong



„Disable“  
Video, 04:06 Min.  
2009



„Trying postures in Koloni“  
Video, 02:32 Min.  
2009



„D Man in Kiev“  
Video, 09:37 Min.  
2010



„OPFOR – WILDBOYZ Pt. I“  
C - Print , 51 x 65 cm  
2010

Joscha  
Steffens



„White Nights – WILDBOYZ Pt. II“  
Video , 06:52 Min.  
2011



„OPFOR – WILDBOYZ Pt. III“  
B/W Laserprint , 200 x 300 cm  
2012



„Mirlia“  
Animation Video  
2013

Josip  
Zanki









**Herausgeber:**

Sächsisches Staatsministerium  
der Justiz und für Europa  
Hospitalstraße 7  
01097 Dresden

**Gestaltung und Satz:**

Invata GmbH & Co. KG

**Druck:**

Saxoprint

**Bezug:**

Sächsisches Staatsministerium  
der Justiz und für Europa

**Copyright:**

Diese Veröffentlichung ist urheberrechtlich geschützt.

Alle Rechte, auch die des Nachdruckes von Auszügen und der fotomechanischen Wiedergabe, sind dem Herausgeber vorbehalten.